

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch im Jahr 2023 konnten noch LEADER-Projekte der abgelaufenen Förderperiode fertiggestellt und ihrer Bestimmung übergeben werden.



So wurde am 16. Juni der **Begegnungsbahnhof Rottendorf eingeweiht**. Zahlreiche Ehrengäste und viele Rottendorfer Bürger feierten die Segnung des aufwendig sanierten und um einen Anbau erweiterten Gebäudes, das in Zukunft als Treffpunkt für die Bürger Rottendorfs und der Region sowie deren Gäste dienen wird.



Am 18. Juni folgte die offizielle **Eröffnung des Projekts „Trockenmauern in Güntersleben – Wein, Ökologie, Kulturgut“** im Rahmen der jährlichen Weinbergswanderung. Bei einem Rundgang durch die Weinlage Sommerstuhl können sich künftig die Bürger über die sanierten Trockenmauern, ihren Aufbau und ihre Bedeutung als besonderer Lebensraum für Flora und Fauna mittels Info-tafeln informieren. Wichtiger Projektbestandteil waren außerdem



Schulungen zu Bau und Reparatur von Trockenmauern, die Winzern ermöglichen sollen, diese selbst in Stand zu halten.

Im März 23 wurde außerdem das **Projekt „Sanierung der kulturhistorischen Begegnungsstätte ehemalige Synagoge Laudenbach“** der Stadt Karlstadt als letzte Maßnahme im abgelaufenen Förderzeitraum bewilligt. Zusammen mit dem Projekt „StadtNatur im Haslachtal“ der Gemeinde Gerbrunn stehen damit im kommenden Jahr noch zwei Vorhaben der letzten Förderperiode zur Fertigstellung an.

Insgesamt konnten somit im Förderzeitraum **2017-2022 in 20 Projekten rund 1,8 Mio. € EU-Mittel bewilligt** werden. Zusammen mit Geldern aus anderen Fördermaßnahmen und mit privaten und

öffentlichen Kofinanzierungsmitteln wurden so **rund 5,7 Mio. € in die ökologische, ökonomische und soziale Weiterentwicklung der Region investiert**.

Auch hinsichtlich der neuen Förderperiode ging es im Jahr 2023 voran: Nachdem bereits im Dezember 2022 die generelle Anerkennung ausgesprochen wurde, waren Anfang dieses Jahres noch einige durch Nachforderungen der EU notwendig gewordene Anpassung der LES vorzunehmen. Die LAG erhielt anschließend mit **ministeriellem Schreiben vom 25.05.23 die endgültige Anerkennung für das EU-Förderprogramm LEADER im Förderzeitraum 2023-27**. Gleichzeitig wurde ihr ein **Budget von rund 1,8 Mio. €** zuerkannt, das sie nach den Regeln und Kriterien der LES zur Projektförderung zur Weiterentwicklung der Region bis 2027 einsetzen kann.

Im Juli folgte dann die Veröffentlichung der **neuen LEADER-Förderrichtlinie**, die die Details zur Projektunterstützung in den nächsten Jahren festlegt. Die Förderregeln sind dabei verglichen mit dem letzten Förderzeitraum im wesentlichen gleich geblieben. Augenfälligste Neuerung ist die Erhöhung der maximalen Fördersumme je Projekt auf € 250.000,-. **Bei Fragen zu den neuen Förderdetails steht das LAG-Management wie immer gerne zur Verfügung.**

Leider können, auch bedingt durch die Einführung einer digitalen Antragstellung, **neue Förderanträge** noch nicht eingereicht werden. Wir gehen derzeit davon aus, das dies **ab Januar 2024** möglich sein wird.

Die Zwischenzeit kann für **Fördergespräche zur Vorbereitung** der Antragstellung oder Konkretisierung von Projektideen genutzt werden. Schon im gesamten ablaufenden Jahr führte das LAG-Management zahlreiche solcher Gespräche mit vielen potentiellen Projektträgern, so daß voraussichtlich in der ersten Jahreshälfte 2024 die ersten Projektbeschlüsse gefaßt und Förderanträge gestellt werden können.

Sollten Sie Projektideen und -ansätze haben, zögern Sie nicht, mit dem LAG-Management Kontakt aufzunehmen, um diese auf Förderfähigkeit zu überprüfen und weiter zu konkretisieren.

Ein weiterer Tätigkeitsschwerpunkt war auch im Jahr 2023 wieder die **Netzwerkarbeit**: Bei vielen Gesprächen mit den übrigen unterfränkischen LAGen, den Regionalmanagements der beiden Landkreise und verschiedenen Fachbehörden konnte ein reger Erfahrungsaustausch gepflegt werden. Insbesondere durch die **Kooperation mit den Kommunalen Allianzen** im LAG-Gebiet konnte die Region weiter vorangebracht werden, bspw. durch unsere Mitwirkung in den Entscheidungsgremien der Kommunalen Allianz Main-Wein-Garten und der LE MainWerntal zur Kleinprojektförderung im Rahmen des Regionalbudgets.

Wir bedanken uns am Ende dieses ereignisreichen Jahres bei allen Akteuren der LAG Wein, Wald, Wasser für die vertrauensvolle und engagierte Mitarbeit. Wir hoffen, auch im Jahr 2024 die erfolgreiche Projektarbeit der LAG mit Ihrer Unterstützung wieder mit vielen interessanten Vorhaben, die die Region bereichern, fortsetzen zu können.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie Frohe Weihnachten und ein gutes und gesundes Jahr 2024.

Ihr LAG-Management

www.weinwaldwasser.de



LAG Wein, Wald, Wasser e.V.
Geschäftsstelle
Rathaus Thüngersheim
Untere Hauptstraße 14

Ansprechpartner:

Dipl.-Geogr. Harald Fröhlich
Tel. 0931/9916516

E-Mail info@weinwaldwasser.de
www.weinwaldwasser.de